

Extra-Blatt

der Zeitschrift „DIE RAKETE“ :: Breslau, Juli 1929
Offizielles Organ des Vereins für Raumschiffahrt E.V. in Deutschland

In letzter Minute geht die Nachricht ein, daß Professor Goddard in Worchester, Massachusetts, am 18. Juli 1929 eine Versuchsrakete von 3 m Länge und 70 cm Durchmesser abgeschossen hat, die eine enorme Höhe erreichen sollte. Die Rakete startete ordnungsgemäß, explodierte jedoch bereits in geringer Höhe mit mächtigem Knall, so daß die Fensterscheiben in der Umgegend zertrümmert wurden.

Es ist dies seit längerer Zeit ein neues Lebenszeichen von Goddard, das deutlich zeigt, wie auch drüben am Raumfahrtproblem intensiv gearbeitet wird.

Bei dieser Gelegenheit mag erwähnt werden, daß auch Fritz von Opel in den Flugzeugwerken der Gebrüder Müller in Griesheim einen Raketenstart mit einem Leichtflugzeug vorbereitet, und daß auch Max Valier mit den Gebr. Espenlaub in Düsseldorf ein besonders konstruiertes Raketenflugzeug fertiggestellt hat.